



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Abschaffung der steuerfreien Krypto-Haltefrist

Aktuell seit 03.08.2026 06:54:16

Angegeben von:

Fuchs & Cie. | Unternehmensberatung für Strategie & Kommunikation GmbH (R000801)
am 03.08.2026

Beschreibung:

Die Haltefrist sollte beibehalten werden. Sie unterscheidet sinnvoll zwischen kurzfristigem Trading und langfristigem Vermögensaufbau; ihre Abschaffung würde daher insbesondere langfristig orientierte Sparer und Menschen treffen, die Kryptowährungen zur Altersvorsorge nutzen.

Betroffene Interessenbereiche (2)

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]
Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Fuchs & Cie. unterstützt die Börse Stuttgart Group (Vereinigung Baden-Württembergische Wertpapierbörse e.V.) bei der Organisation und inhaltlichen Vorbereitung von Gesprächen sowie Veranstaltungen mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung sowie des Bundestags und nimmt auch selbst an solchen Gesprächen und Veranstaltungen teil.

Ziel der Interessenvertretung ist ein kontinuierlicher Dialog mit Politik, Behörden und Zivilgesellschaft in Deutschland, eine Vorstellung und Erklärung des Geschäftsmodells und der unternehmerischen Aktivitäten der Börse Stuttgart Group (Vereinigung Baden-Württembergische Wertpapierbörse e.V.) sowie die Beantwortung von spezifischen Fragen deutscher Stakeholder.

Auftraggeber/-innen (1):

1. Vereinigung Baden-Württembergische Wertpapierbörse e.V.

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Felix Scholtysik**

2. **Felix Grzyska**

Tätigkeit bis 05/21:

Büroleiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages